

OV 14.06.08

Akademie-Abend endet mit einer Überraschung

Dr. Anja-Rosa Thöming über klassische Musik und brasilianische Folklore / Ehrung für Schulleiter Zapfe

Vechta (lc) – Der alljährliche Akademieabend des Gymnasiums Antonianum ist eine gute Tradition. Dies bewies die Schule auch mit der 25. Auflage der Veranstaltung. In diesem Jahr hieß Schulleiter Wolfgang Zapfe als Rednerin Dr. Anja-Rosa



Anja-Rosa Thöming

Thöming willkommen. In einer Einführung stellte Zapfe kurz den Lebensweg der Musikwissenschaftlerin vor, die 1988 ihre akademische Laufbahn mit dem Abitur am Gymnasium begann und nach einem Studium

der Musiktheater-Regie in Hamburg ihre Promotion führte erlangte.

Anja-Rosa Thöming referierte über das Thema „Vom alten Europa in die Neue Welt – Erlebte Musikgeschichte“. Anhand der Biografie des französischen Komponisten Darius Mil-

haud berichtete sie über das Zusammentreffen klassischer europäischer und brasilianischer Folklore- und Populärmusik. Der Franzose sei in seinem Schaffen stark von einem Aufenthalt in Brasilien in den Jah-



Antoniusblasen für Zapfe: Anlässlich des Patronatstages machte die Gymnasialkapelle „Blech“ ihre morgendliche „Lehrer-Weck-Runde“ durch Vechta. Zum Abschluss wurde bei Schulleiter Wolfgang Zapfe gefrühstückt. Schließlich fuhren die Blechis den scheidenden Direktor mit der Rikscha zur Schule, wo die Schülerschaft im Spalier applaudierten.

Foto: privat

ren von 1915 bis 1918 beeinflusst gewesen. Vom fachlichen Teil ihres Vortrags wechselte Anja-Rosa Thöming schließlich zu Erzählungen über ihre privaten Brasilien-Erlebnisse.

Zum Abschluss des Abends erlebte Schulleiter Zapfe eine große Überraschung. Der Europaabgeordnete Hans-Peter Mayer verlieh ihm „in Anerkennung seiner besonderen Verdienste um die europäische Einigung“ die Europamedaille des Europäischen Parlaments. Dabei lobte Mayer besonders die Kooperation der Antoniussschule mit Schulen in ganz Europa.